

Die Oggersheimer Straße verändert ihr Aussehen



Im Zuge der derzeitigen Bauarbeiten an der Oggersheimer Straße werden auch die drei Wohnhäuser der Hausnummern 40, 42 und 44, zwischen ProSeniore-Pflegeheim und Einmündung Friedhofstraße, abgerissen. Dadurch wird Platz geschaffen, um den Gehweg auf eine Mindestbreite von 1,25 Meter zu verbreitern und um zusätzlich eine Querungshilfe für Fußgänger und Radfahrer einzubauen.

Die Gemeinde hatte die ehemals bäuerlichen Wohngrundstücke im Laufe der vergangenen Jahre nach und nach von den Erben der verstorbenen Eigentümer gekauft, um die Flächen für eine spätere Ortsentwicklung vorzuhalten. Verschiedene Investoren hatten sich für die Grundstücke bereits interessiert und Konzepte vorgelegt, die bisher jedoch alle nicht verwirklicht werden konnten.

Zwar wird für Gehwegverbreiterung und Querungshilfe derzeit nur ein schmaler Streifen dieser Grundstücke gebraucht, doch aus Gründen der Wirtschaftlichkeit und Verkehrssicherheit wird der gesamte Gebäudebestand samt Scheunen und Nebengebäude nun in einem Zuge abgetragen.

(Amtsblatt vom 30. Juni 2011)

(Bild: Gerd Deffner)